

## Auftaktveranstaltung

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldedaten per Fax 0761 21800-555 oder über unseren Internetauftritt: [www.hwk-freiburg.de](http://www.hwk-freiburg.de) > Aktuelles > Kampagnen und Projekte > ZEUPRO

Anmeldeschluss: Mittwoch, 20. Juni 2012

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_

Ich nehme an der kostenlosen Auftaktveranstaltung teil und komme mit \_\_ Person(en).

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift / Stempel

Bild: Pixel-fotolia.com

Für weitere Fragen und Informationen zu diesem Unterstützungsangebot der Handwerkskammer Freiburg steht Ihnen unser Innovationsberater Herr Georg Voswinckel zur Verfügung:

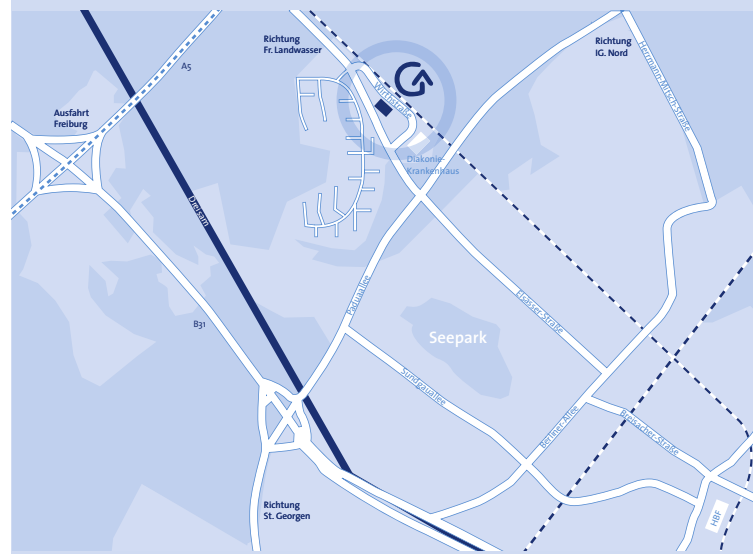
Telefon 0761 21800-530

E-Mail [georg.voswinckel@hwk-freiburg.de](mailto:georg.voswinckel@hwk-freiburg.de)



Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages.

Anfahrtsskizze Gewerbe Akademie Freiburg  
Wirthstraße 28, 79110 Freiburg



## Betriebsoptimierung angepackt

Genau hinsehen  
Chancen erkennen  
Potenziale nutzen



## Worum geht es?

Umfeld und Randbedingungen für handwerkliche Unternehmen verändern sich zusehends schneller. Dies wirkt sich auf vieles aus: Geschäftsfelder, Kundenerwartungen, Qualifikationsbedarf, Arbeitsorganisation, Marketing, usw. Um diesen Herausforderungen dauerhaft erfolgreich zu begegnen, muss ein Unternehmen effektiv reagieren können.

Dies erfordert eine große Flexibilität und Anpassungsfähigkeit der Beteiligten in allen Bereichen von der Unternehmensleitung über die Mitarbeiter bis zu den Arbeitsabläufen.

Ebenso ist es wichtig, stets aufmerksam zu bleiben, Stärken und Potentiale im Unternehmen zu erkennen, diese auszubauen, neue Lösungen und Wege zu entdecken und strukturiert anzugehen.

## Was kann man tun?

Hilfreich ist der neutrale und sachliche Blick von außen auf das betriebliche Geschehen. Oft von Vorteil ist es Dritte einzubinden und gemeinsam mit diesen die Stärken und Schwächen klar herauszuarbeiten, neue und betriebsspezifische Lösungskonzepte zu entwickeln und damit das eigene Team fit und erfolgreich zu machen.

Ziel ist es, die Betriebsoptimierung als dauerhaften Bestandteil in die Unternehmenskultur und in den täglichen Abläufen zu verankern. So kann der Unternehmenserfolg wirksam gefördert werden.

Die Handwerkskammer Freiburg möchte möglichst viele Unternehmerinnen und Unternehmer im Handwerk unterstützen, eine **dauerhafte Betriebsoptimierung** im eigenen Unternehmen erfolgreich umzusetzen.

Dazu haben wir ein modulares Unterstützungsangebot erarbeitet, das einen Einstieg in die für Ihren Betrieb wichtigen Themen, die Möglichkeit zum überbetrieblichen Erfahrungsaustausch und die modulare Betreuung vor Ort in der betrieblichen Umsetzung bietet.

## Modul 1: Auftaktveranstaltung

Praxisnahe Vorstellung von Themen die erfahrungsgemäß für die Betriebsoptimierung von zentraler Bedeutung sind

## Modul 2: Workshop

Vertiefte Beschäftigung mit den für die interessierten Betriebe wichtigsten Themen

## Modul 3: Betriebsindividuelle Umsetzung

Spezielle Qualifikationsangebote und/oder betriebsindividuelle Beratung und Betreuung durch erfahrene Trainer mit Bezug zum Handwerk.



## Auftaktveranstaltung Betriebsoptimierung

**Zeit:** Freitag, 22.6.2012 von 16<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr

**Ort:** Gewerbe Akademie Freiburg  
Wirthstraße 28, 79110 Freiburg

Die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung ist für Handwerkskammer Mitglieder kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.

### Ablauf:

Begrüßung durch die Handwerkskammer Freiburg  
Einführung in die Thematik

### Unternehmensentwicklung mit Strategie -

Vorteile und Vorgehensweise für mehr Klarheit im ganzen Betrieb

### Mit dem Personal am Ball bleiben -

Unternehmenserfolg und Fachkräftesicherung durch gezielte Personalentwicklung

### Chefsache Unternehmensnachfolge -

wichtiges Element eines krisensicheren Unternehmens

Abschlussdiskussion und weitere Unterstützungsangebote zum Thema

Ausklang bei Imbiss und Getränken

(die rechtzeitige Heimfahrt zum EM-Viertelfinale ist gesichert)

**Betreff: Betriebsoptimierung angepackt - Unterstützungsangebot der Handwerkskammer Freiburg**

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer im Handwerk,

Umfeld und Randbedingungen für Handwerksbetriebe verändern sich zusehends schneller. Dies stellt immer höhere Anforderungen an die betriebliche Flexibilität und Effizienz und bedingt eine laufende Anpassung in allen Bereichen von der Unternehmensleitung über die Mitarbeiter bis zu den Arbeitsabläufen.

Hier am Ball zu bleiben und damit Effizienzverluste dauerhaft erfolgreich zu bekämpfen, dabei will die Handwerkskammer Freiburg möglichst viele Unternehmerinnen und Unternehmer im Handwerk unterstützen. Im Rahmen des bundesweiten Projektes **ZEUPRO** zur strategischen Unternehmensentwicklung im Handwerk, bietet die Handwerkskammer Freiburg deshalb ein modulares Unterstützungsangebot unter dem Motto:

**Betriebsoptimierung angepackt**  
***Genau hinsehen,***  
***Chancen erkennen,***  
***Potenziale nutzen!***

Dieses bietet einen neutralen und sachlichen Blick von außen auf das betriebliche Geschehen und die Chance - gemeinsam mit erfahrenen, praxisorientierten Trainern - die eigenen Stärken und Schwächen klar herauszuarbeiten, neue und betriebsspezifische Lösungskonzepte zu entwickeln und damit das eigene Team dauerhaft fit und weiterhin erfolgreich zu machen.

Ziel ist es, die **dauerhafte Betriebsoptimierung** als festen Bestandteil in die Unternehmenskultur und in den täglichen Abläufen zu verankern. So kann der Unternehmenserfolg wirksam gefördert werden.

Zur Einführung in die Thematik stellen wir bei einer **Auftaktveranstaltung** die drei wichtigen Themenbereiche

1. **Unternehmensstrategie**
2. **Personalentwicklung** und
3. **Unternehmensnachfolge**

praxisnah vor. Gerade die ersten beiden Bereiche bilden bei erfolgreichen Unternehmen oft die Basis für klare Entscheidungen, passgenaue Kompetenzen und effektives Handeln.

Die weiteren Module bieten Ihnen einen vertieften Einstieg in die für Ihren Betrieb wichtigen Themen, die Möglichkeit zum überbetrieblichen Erfahrungsaustausch und die modulare Betreuung vor Ort in der betrieblichen Umsetzung.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur einfachen online-Anmeldung finden Sie in unserem Internetauftritt unter <http://www.hwk-freiburg.de/html/seiten/text;zeupro-betriebsoptimierung;522,de.html>

Machen Sie mit! Profitieren auch Sie von den Vorteilen einer strukturierten Betriebsoptimierung für sich selbst, für Ihre Mitarbeiter und Ihre Kunden!

Mit freundlichen Grüßen

*Georg Voswinckel*

Dipl.-Ing. Georg Voswinckel  
- Beauftragter für Innovation und Technologie\* -  
an der Handwerkskammer Freiburg  
Bismarckallee 6  
79098 Freiburg  
Tel.: (0761) 218 00-530

Fax: (0761) 218 00-555  
mail: [georg.voswinckel@hwk-freiburg.de](mailto:georg.voswinckel@hwk-freiburg.de)

*\* gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft  
und Technologie gemäß einem Beschluss des  
Deutschen Bundestages*

Anlage: Flyer Auftaktveranstaltung „Betriebsoptimierung angepackt“

[Seite drucken]

**Datum:** 22.06.12 16.00 - 18.00 Uhr

**Ort:** Gewerbe Akademie Freiburg, Wirthstraße 28, 79110 Freiburg

## Betriebsoptimierung angepackt



### Unterstützungsangebot der Handwerkskammer Freiburg

**Umfeld und Randbedingungen für handwerkliches Unternehmen verändern sich zusehends schneller. Dies stellt immer höhere Anforderungen an die betriebliche Flexibilität und Effizienz und bedingt eine laufende Anpassung in allen Bereichen von der Unternehmensleitung über die Mitarbeiter bis zu den Arbeitsabläufen.**

**Hier am Ball zu bleiben und damit Effizienzverluste dauerhaft erfolgreich zu bekämpfen, dabei will die Handwerkskammer Freiburg möglichst viele Unternehmerinnen und Unternehmer im Handwerk unterstützen. Im Rahmen des bundesweiten Projektes ZEUPRO zur strategischen Unternehmensentwicklung im Handwerk, bietet die Handwerkskammer Freiburg deshalb ein modulares Unterstützungsangebot unter dem Motto:**

Betriebsoptimierung angepackt

Genau hinsehen,  
Chancen erkennen,  
Potenziale nutzen!

Dieses bietet einen neutralen und sachlichen Blick von außen auf das betriebliche Geschehen und die Chance - gemeinsam mit erfahrenen, praxisorientierten Trainern - die eigenen Stärken und Schwächen klar herauszuarbeiten, neue und betriebsspezifische Lösungskonzepte zu entwickeln und damit das eigene Team dauerhaft fit und weiterhin erfolgreich zu machen.

Ziel ist es, die dauerhafte Betriebsoptimierung als festen Bestandteil in die Unternehmenskultur und in den täglichen Abläufen zu verankern. So kann der Unternehmenserfolg wirksam gefördert werden.

Zur Einführung in die Thematik stellen wir bei einer Auftaktveranstaltung die drei wichtigen Themenbereiche

- Unternehmensstrategie,
- Personalentwicklung und
- Unternehmensnachfolge

praxisnah vor. Gerade die ersten beiden Bereiche bilden bei erfolgreichen Unternehmen oft die Basis für klare Entscheidungen, passgenaue Kompetenzen und effektives Handeln.

Die weiteren Module bieten Ihnen einen vertieften Einstieg in die für Ihren Betrieb wichtigen Themen, die Möglichkeit zum überbetrieblichen Erfahrungsaustausch und die modulare Betreuung vor Ort in der betrieblichen Umsetzung.

### Tipp:

Gerade jetzt, in Zeiten voller Auftragsbücher, ist es ratsam, sich für schlechtere Zeiten zu wappnen und den Betrieb optimaler zu organisieren. So können Sie dauerhaft von den Vorteilen einer strukturierten Betriebsoptimierung profitieren, für sich selbst, für Ihre Mitarbeiter und Ihre Kunden!

Weitere Informationen können Sie dem Faltblatt zur Auftaktveranstaltung entnehmen:

**Faltblatt Auftaktveranstaltung**

 (127.97 kB)

Interessierte können sich am Einfachsten über folgenden Link anmelden.



**Auftaktveranstaltung**  
**„Betriebsoptimierung“**  
**der Handwerkskammer Freiburg**  
22.Juni 2012  
Freiburg



# **Systematische Betriebsoptimierung und Unternehmensentwicklung**

- Modell zur Optimierung und Entwicklung eines Unternehmens.**
- Der ganzheitliche und zielgerichtete Führungsansatz**



## Paul Wüst, PWConsulting

### **Paul Wüst, 59, PWConsulting**

Dipl. Ing. Elektrische Energietechnik u. Dipl. Ing. Nachrichtentechnik

### **30 Jahre Führung bei Daimler Chrysler !**

- verschiedene Bereiche u. Aufgaben
- unterschiedliche Menschen

### **Studien zu „Strategischem Management“ und zu „Führungsmodellen“ !**

### **Viele Entwicklungsprojekte !**

### **Große Umstrukturierungen.....**

.....verantwortliche Gestaltung, Umsetzung und „Betrieb“ !!

Als Berater:

**In den letzten 5 Jahren 70 Strategiekonzepte für KMUs**





Handwerkskammer  
Freiburg

bildungsnetzwerk 

Dr. Andreas Feller

# „Mit strategischem Qualifizierungsmanagement im Betrieb auf der Überholspur“

22.06.2012

bildungsnetzwerk 

Friedrich Ebert Platz 1

79106 Freiburg

[www.bildungsnetzwerk.de](http://www.bildungsnetzwerk.de)

## **Notwendigkeit von Weiterbildung / Weiterqualifizierung:**

**Zukunftstrends: Anforderungen an die Arbeitswelt**

- Wissensgesellschaft / Wirtschaftlicher Strukturwandel / Anstieg des Qualifikationsniveaus**
- Globalisierung / Zunahme internationaler Konkurrenz / Verkürzung von Produktionszyklen / Internationale Migration**
- Neue Technologien / Flexibilisierung von Arbeitszeit**

## Allgemeine Kennzeichen von KMU / Weiterbildungsverhalten:

- Enge Verbindung von Betrieb und Inhaber (NW/Region!)
- Zeitliche und finanzielle Ressourcenknappheit
- Spezialisiertes Know-How
- Steile oder keine Hierarchien ; wenig Aufstiegchancen
- Fachkräftemangel
- Überschaubarer Markt , Kundennähe
- Flexibilität
- Geschäftsführende sind „Eier-legende-woll-milch-säue“
- Keine Personalabteilung / Kein strategisches Qualifizierungs- Bildungsknowhow
- wenig Erfahrung in strategischem Personalmanagement / keine systematische Weiterbildungsplanung
  
- Unübersichtliche Angebotsstruktur / Fehlende horizontale u. vertikale Übergänge/ Verzahnung
- Fehlende systematische Wege zur flächendeckenden Höherqualifizierung

# Faktenblatt ZEUPRO-Veranstaltungen, Hwk Freiburg

<b>Titel:</b>  <b>Betriebsoptimierung angepackt</b>	
<b>Ort:</b>  <b>Gewerbe Akademie Freiburg</b>	<b>Datum:</b>  <b>Freitag, 22. Juni 2012</b>
<b>Ziele:</b> <p>Diese Veranstaltung war als Erstinformation und Einstieg in die Thematik der strategischen Unternehmensentwicklung angelegt; einem ZEUPRO-Schwerpunkt, der von der Hwk Stuttgart als Projektpartner übernommen wurde.</p> <p>Es ging bei dieser Veranstaltung darum, Handwerksbetriebe für das Thema „Strategische Unternehmensentwicklung“ zu sensibilisieren und damit letztlich deren Wettbewerbsfähigkeit für die Zukunft zu steigern. Dazu wurden drei Themen in die Veranstaltung einbezogen, die hier erfahrungsgemäß bei den Betrieben eine wichtige Rolle spielen.</p> <p>Die Infoveranstaltung sollte zudem die Betriebe dazu motivieren, an dem im Folgenden angebotenen Workshop „Betriebsoptimierung angepackt“ teil zu nehmen und sich dort vertieft mit den Themen und Handlungsmöglichkeiten zu befassen. Daraus sollte dann wiederum die Motivation entstehen, die Umsetzung im eigenen Betrieb mit konkreter Unterstützung von Trainern anzugehen.</p> <p>Für die Handwerkskammer selbst sollten über dieses Konzept Erfahrungen gesammelt werden, wie die Resonanz der Betriebe auf das Thema „Strategische Unternehmensentwicklung“ aussieht, welche Betriebsgruppen hier als Zielgruppen in Frage kommen und wie die Konzeption in ein zukünftiges Angebot der Gewerbe Akademie überführt werden kann.</p>	
<b>Vorgehen:</b> <p>Die Erarbeitung der Veranstaltungskonzeption erfolgte unter Einbindung der kammereigenen Betriebsberater und bereits bekannter Trainer mit Erfahrungen im Handwerksbereich. Zusätzlich baute das Konzept auf mehrjährigen Erfahrungen aus einem Projekt auf, das unter dem Titel „Unternehmenswerkstatt Handwerk“ ein länger andauerndes Coaching zur Neuausrichtung von Unternehmen bot.</p> <p>Ausgewählt wurden die Themen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Unternehmensentwicklung mit Strategie</li><li>- Mit dem Personal am Ball bleiben</li><li>- Unternehmensnachfolge</li></ul> <p>Die Bewerbung der Infoveranstaltung erfolgte mit Hilfe eines Flyers (siehe Anlagen), Informationen im Internetauftritt der Hwk, einem umfangreichen Mailing an ca. 4500 Betriebe im Kammerbezirk sowie Anschreiben von ca. 750 Betrieben sowie Innungen und Obermeister und Kreishandwerkerschaften.</p> <p>Als Zielgruppe wurden Betriebe ausgewählt, die einen überdurchschnittlichen Gewerbeertrag aufwiesen. Hintergrund dieser Auswahl war, dass solche Betriebe zum einen mehrere Mitarbeiter beschäftigen, dadurch eine Betriebsstruktur mit verschiedenen Ebenen benötigen und darüber hinaus die finanziellen Mittel für die Arbeit mit einem Trainer besitzen.</p> <p>Ein – aufgrund der Zugehörigkeit zu bestimmten Gewerken – Erfolg versprechender Teil der angeschriebenen Betriebe wurden von einer Projektmitarbeiterin ca. 2 Wochen nach Briefversand angerufen, auf das Angebot angesprochen und nochmals zur Teilnahme motiviert.</p>	

# Faktenblatt ZEUPRO-Veranstaltungen, Hwk Freiburg

---

Für die Anmeldung wurde interessierten Betrieben – neben dem klassischen Weg der Anmeldung per Fax über den Flyer - ein elektronisches Anmeldetool mit automatischer Anmeldebestätigung und Erinnerungsmail kurz vor der Veranstaltung, zum anderen angeboten.

Während der Veranstaltung wurden die anwesenden Betriebe gleich zu Beginn über einen Umlauf nach Themen befragt, die für sie im Zuge der Betriebsoptimierung von Interesse sind. Das Ergebnis wurde sofort ausgewertet und war Grundlage der Themenfestlegung für den zwei Wochen später angebotenen Workshop.

Die Teilnehmer der Infoveranstaltung erhielten im Nachgang zur Veranstaltung die Vorträge als pdf und die Einladung zum Workshop.

## Erfahrungen:

Die ausgewählte Zielgruppe für die Anschreiben mit Flyer erwies sich als unpassend. Aus dieser Gruppe erfolgte keine einzige Anmeldung. Beim telefonischen Nachfassen waren die Unternehmer oft abgeschirmt, teilweise waren sie bereits in den angebotenen Themen aktiv, teils sahen sie keinen Bedarf und ein großer Teil war zu höflich um gleich nein zu sagen. Dennoch wurde das telefonische Zugehen auf die Betriebe durch die Hwk fast durchweg als positiv empfunden. Die Teilnehmer der Veranstaltung kamen letztlich fast ausschließlich aus dem Mailing. Die Anmeldungen erfolgten in etwa hälftig per Fax und elektronisch.

Bei den gut 30 angemeldeten Betrieben war kein besonderer Schwerpunkt erkennbar, weder von den Gewerken, noch von der Betriebsgröße. Die meisten Betriebe waren erwartungsgemäß der großen Gruppe der Bau-Ausbau-Betriebe zuzurechnen.

Die Infoveranstaltung wurde gut bis sehr-gut bewertet, die anwesenden Betriebe beteiligten sich aktiv an Diskussionen und Nachgesprächen. Es wurde mehrfach positiv angesprochen, dass die Hwk diese Themen anbietet. Die genannten Themen mit dem größten Interesse waren „Unternehmensstrategie“ und „Personalentwicklung / Fachkräftesicherung“.

Die Motivationslage der anwesenden Unternehmer war sehr breit gestreut und reichte von konkretem Handlungsdruck bis zu „hören, ob es zu diesen Themen etwas Neues gibt“.

## Ausblick/Schlussfolgerung:

Für die weitere Projektarbeit wurde beschlossen, die Zielgruppe zu ändern und den Einbezug Dritter in die Bewerbung der Veranstaltungen anders zu gestalten. Auch die telefonische Nachfassaktion sollte mit einer erfahreneren Person und geänderter Zielsetzung durchgeführt werden. Zudem wurde auf Basis der Themenabfrage eine andere Themenkonstellation für die zweite Infoveranstaltung angegangen.

Generell legen die Rückmeldungen der Teilnehmer und die Erfahrungen aus den vorangegangenen Jahren nahe, ein wiederkehrendes Angebot an unverbindlichen Informationen zum Thema „Strategische Unternehmensentwicklung“ zu schaffen, um die Aufmerksamkeit für die Wichtigkeit dieses Themas in den Betrieben zu fördern.

## **Anhang**

- Beispiele Pressearbeit (Internetdarstellung ZEUPRO, Bewerbung Infoveranstaltung im Internetauftritt, Nachbericht Infoveranstaltung)
- Flyer
- Vorträge

[Seite drucken]

26.09.12

## Betriebsoptimierung wurde angepackt



**Auftaktveranstaltung des ZEUPRO Projektes  
"Betriebsoptimierung angepackt - genau  
hinsehen, Chancen erkennen, Potenziale nutzen"**

**Am 22. Juni 2012 trafen sich gut  
30 Handwerkerinnen und Handwerker zur  
Auftaktveranstaltung des ZEUPRO-Projektes  
unter dem Titel „Betriebsoptimierung angepackt  
- genau hinsehen, Chancen erkennen, Potenziale  
nutzen“.**

Nach Einführung in die Thematik durch den Innovationsberater der Handwerkskammer Freiburg, Herrn Georg Voswinckel, folgten die Anwesenden mit großem Interesse den Ausführungen erfahrener Berater zu den drei Themen:

- Unternehmensentwicklung mit Strategie
- Mit dem Personal am Ball bleiben
- Chefsache Unternehmensnachfolge

Es wurde dabei deutlich, dass - auch in Zeiten voller Auftragsbücher - die Themen klare Strategie, klare Kommunikation, Gewinnen und Qualifizieren der Mitarbeiter und vor allem der Fachkräfte sowie die Umsetzung der Themen im betrieblichen Alltag für viele Betriebe eine dauerhaft wichtige Herausforderung darstellen. Praxisnahe Anstöße und Hilfe von dritter Seite sind dabei oft gewünscht.

Die Handwerkskammer wird die Betriebe bei der Umsetzung dieser Themen nicht alleine lassen und greift dazu die Rückmeldungen und Wünsche der Teilnehmer der Auftaktveranstaltung auf. Sie bietet allen interessierten Handwerksbetrieben einen ergänzenden Workshop an, bei dem die Themen Unternehmensentwicklung mit Strategie sowie Personalentwicklung / Fachkräftesicherung vertieft angegangen werden.

### Workshop "Betriebsoptimierung angepackt"

Ziele dieses Workshops sind erste Materialien, die direkt im Betrieb eingesetzt werden können sowie die Vorbereitung der konkreten Umsetzung im eigenen Betrieb. Diese können interessierte Betriebe direkt mit den zur Verfügung stehenden Trainern angehen.

Der Workshop „Betriebsoptimierung angepackt“ wird am

Freitag 6. Juli 2012 von 14.00 - 18.00 Uhr und am  
Samstag, den 7. Juli 2012 von 9.00 - 17.00 Uhr

in der Handwerkskammer Freiburg stattfinden.

Die Teilnahmegebühr beträgt – dank Förderung des Projektes ZEUPRO durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - pro Betrieb nur 250.- €; dafür können auch mehr als eine Person pro Betrieb teilnehmen.

Für weitere Fragen zum Workshop und für die Anmeldung steht Ihnen der Innovationsberater der Handwerkskammer Freiburg, Herr Georg Voswinckel gerne zur Verfügung. Über ihn können interessierte Betriebe auch die Vorträge der Auftaktveranstaltung als Datei erhalten.